

**13.02.2007**

## **Elektronische Wegemarkierungen über RFID-Chips**

In den Boden eingelassene Funkchips sollen Blinden und Sehbehinderten künftig den Weg weisen. Ohne zusätzliche Batterie senden die Chips Informationen, die mittels speziellem Blindenstock empfangen werden können. Über die Datenbank eines mobilen Computers, z.B. PDA, und Sprachausgabe soll es dann möglich sein, Informationen über die Wegstrecke oder Lokalitäten des jeweiligen Bewegungspunktes abzurufen.

Der notwendige Inhalt zur Speisung der Datenbank soll übers Internet zur Verfügung gestellt werden. Diese Form der Informationsbereitstellung sei auch für Bahnhöfe, Flughäfen oder Fußgängerzonen denkbar.

Bislang werden RFID-Chips u. a. in Reisepässen verwendet, um Personen- und biometrische Daten zu speichern, oder als Nachweis des Lebenswegs von Schlachtvieh.

Im Rahmen des Projekts "[Sesamonet](#)<sup>1</sup>" (A Secure and Safe Mobility Network) wird die Technologie zur Zeit auf ihre Möglichkeiten hin untersucht.

Kategorien: [Barrierefreiheit](#)<sup>2</sup>, [Hard- und Software](#)<sup>3</sup>

### **■ Diesen Beitrag kommentieren**

Sie möchten einen Kommentar zu diesem Beitrag schreiben? Dann füllen Sie einfach das folgende Formular aus!

Bitte füllen Sie alle Felder aus, die mit einem Sternchen (\*) gekennzeichnet sind - geben Sie also mindestens Ihren Namen und Ihren Kommentar ein. Die Angabe Ihrer E-Mail-Adresse und/oder Ihrer Website ist optional. Ihre E-Mail-Adresse wird nicht veröffentlicht. Ihr Beitrag kann bis zu 3000 Zeichen lang sein. Sie können nur einfachen Text eingeben, HTML-Tags sind nicht zulässig.

\* Ihr Kommentar

\* Ihr Name

Ihre E-Mail-Adresse

Ihre Website

### **■ Links**

1. [http://voice.jrc.it/sesamonet/proposal\\_en.htm](http://voice.jrc.it/sesamonet/proposal_en.htm)
2. [http://incobs.info/aktuelles/index.php?kat=\\_3](http://incobs.info/aktuelles/index.php?kat=_3)
3. [http://incobs.info/aktuelles/index.php?kat=\\_6](http://incobs.info/aktuelles/index.php?kat=_6)